

## Interview mit Martin Faßauer, Vorstand der Architektenkammer Sachsen

**Als Inhaber Ihres eigenen Architekturbüros „BAUKOMPLEX“ in Leipzig befassen Sie sich u. a. mit der Planung, Gestaltung und Errichtung oder Änderung/Sanierung von Gebäuden und Bauwerken. Gibt es einen Bereich innerhalb Ihres Berufs den Sie favorisieren würden bzw. der Ihnen am meisten Freude bereitet?**

Ich mag die Abwechslung und die Vielfalt, die unsere Arbeit mit sich bringt, mit einem Gebäude im besten Fall all die Schritte zu gehen, vom Entwurf über die Planung bis hin zur Realisierung, das reizt mich jedes Mal aufs Neue.

**Sie waren mit den Kollegen Berthold Crimmann und Sybille Kasel für den gelungenen Umbau und die Gestaltung des neuen Kammerbüros in Leipzig verantwortlich. Was, glauben Sie, kann mit den neuen Räumlichkeiten bewegt werden?**

Es war eine sehr fruchtbare Kooperation, die zeigt, dass Architektur immer eine gemeinschaftliche Arbeit ist. Die neuen Räumlichkeiten sind für mich auch ein Zeichen für eine starke Vertretung der Interessen von Architekten nach außen.

**Würden Sie sagen, dass eine Aufgabe von Architektur darin besteht, Menschen das Leben zu erleichtern/zu bereichern?**

Gute Architektur erfüllt immer auch einen Zweck. Sie dient, aber ohne unterwürfig zu sein. Sie soll nicht gefällig sein, man soll sich durchaus an ihr reiben, aber auch das ist kein Selbstzweck.

**Wie beeinflusst Architektur unseren Alltag?**

Im besten Fall tut sie das permanent und ohne allzu großes Aufsehen zu erregen. Große Entwürfe und herausragende Einzelbauten stehen immer hervor, aber eigentlich bedeutsam ist die Architektur, die uns täglich umgibt. Von ihr gehen unmittelbar die größten Impulse aus und sie wird zu oft vernachlässigt.

**Warum sind Sie Architekt geworden?**

Es war und ist mein absoluter Traumberuf.

**Christian Morgenstern sagte „Zeige mir, wie du baust, und ich sage dir, wer du bist.“.**

**Wie viel Wahrheit steckt Ihrer Meinung nach in dieser Aussage?**

Architektur sollte vom Kontext der Umgebung in Verbindung mit Funktion und Nutzung gedacht werden. Somit steht nicht die eigene „Sprache“ im Vordergrund. Ziel ist darüber hinaus individuelle Architektur zu entwickeln, die



Foto: Robert Raihnel

Wirtschaftlichkeit, Funktionalität und Ästhetik verbindet und auf die Bedürfnisse der Nutzer zugeschnitten ist.

**Was können wir heute von früheren großen Baumeistern lernen?**

Wenn wir gerade bei Christian Morgenstern sind, möchte ich hier gleich noch einmal mit ihm antworten: „Den Ästhetikern: Zeigt Wege der Zukunft, aber beschwört nicht ewig die Toten gegen uns.“

**Leipziger Lerchen oder Eierschecke?**

Quarkkeulchen.

**Haben sie einen Wein, den Sie empfehlen können?**

Der Riesling und der Spätburgunder vom Weingut Steinauer Berg von der Unstrut. Der Blütengrund ist immer einen Besuch wert.

**Was ist schwerer für Sie, Anfangen oder Aufhören?**

Loslassen können ist sicherlich ein Thema. Aber es kommen ja zum Glück immer wieder neue Herausforderungen, denen man sich stellen kann.

**Wenn Sie einen Tag lang jemand anderes sein könnten, wer wären Sie gern?**

Ich fühle mich eigentlich ganz wohl in meiner Haut.

**Sie haben eine schicke Webseite. Wie wichtig sind Ihnen die neuen Medien und wie wichtig schätzen Sie einen Internetauftritt für unseren Beruf ein?**

Eine Website ist eine wichtige Visitenkarte nach außen. Für potentielle Bauherren ebenso wie für zukünftige Mitarbeiter. Und natürlich schaut man auch unter Kollegen.

.....  
**Die Fragen stellte Ruairi O'Brien.**

### **Dipl.-Ing. (FH) Martin Faßauer, Freier Architekt**

geboren 1976, Wohnort Leipzig

#### **Ausbildung**

- 1995–2002 Studium an der Bauhaus-Universität Weimar, University of California, Los Angeles, HTWK Leipzig

#### **Berufliche Tätigkeiten**

- seit 2005 Gründung Bürogemeinschaft BAUKOMPLEX – Architekten und Ingenieure in Leipzig mit Dipl.-Ing. Rainer Rakow und Dipl.-Ing. H.-Jürgen Wiesenmüller
- 2003–2005 Mitarbeit bei Odreich + Rakow Architekten und Ingenieure

#### **Ehrenamt**

- seit 2013 Vertreterversammlung und Vorstand der Architektenkammer Sachsen
- 2009–2013 Wettbewerbsausschuss der AKS
- 2006–2013 Eintragungsausschuss der AKS
- seit 2005 Engagement in der Kammergruppe Leipzig der AKS

#### **Mitgliedschaften**

- seit 2008 Mitglied im Bund Deutscher Baumeister Architekten und Ingenieure e. V. (BDB)
- seit 2005 Eintragung in die Architektenliste der Architektenkammer Sachsen